

Kurzanleitung für das "BCL Config 3.00" (Version 3.31)

Zur Installation auf das "Setup.exe" File doppelklicken und der Anleitung folgen.
Nach erfolgreicher Installation und Starten des Programmes wird auf der linken Seite das Standardprojekt "Leuze electronic" dargestellt.

In diesem Projekt ist jedes mögliche Gerät schon angelegt.

Dieses Projekt ist schreibgeschützt, kann aber beliebig verändert werden und im Menü "**Projekt**" -> "**Speichern unter**" unter einem anderem Namen abgelegt werden.

1. Erstellen eines neuen Projektes:

- "**Projekt**" -> "**Neu...**" anwählen.
- Dateinamen vergeben: Bis zu 256 Zeichen
- Projektnamen vergeben (= Überschrift für Projekt), bis zu 256 Zeichen
- ev. Beschreibung eintragen
- nach Bestätigung mit "**OK**" wird links oben der neue Projektnamen dargestellt.

2. Einzelgeräte anlegen:

- Mausklick links auf Projektname
- Mausklick rechts auf Projektname
- "**New**" -> "**Einzelgerät**" anwählen
- Gerätenamen vergeben
- Gerätetyp auswählen, -> entsprechend BCL-Typ oder MA-Typ auswählen.
- BCL Version bez. MA Version -> Softwareversion nicht vergessen !!
- nach "**OK**" erscheint Gerätenamen unter Projektnamen

Mit dieser Prozedur alle gewünschten Geräte anlegen

Hinweis:

Beim Erstellen eines Einzelgerätes wird immer der Leuze Standardparametersatz entsprechend der angewählten Software angelegt.

Auch die Schnittstellendaten vom PC zum Gerät werden mit den Leuze Standardwerten angelegt.

Diese sind: **9600 / 8 / 1 / None**

Framingprotokoll: **STX CR LF**

Adresse: **keine**

Einzige Ausnahme ist der MA30. Hier wird immer die Adresse **00** hinterlegt.

3. Grafische Konfiguration:

Wird ein Gerät mit der linken Maustaste angewählt, öffnet sich automatisch die grafische Konfiguration.

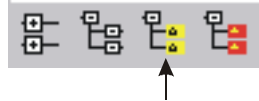
Mit der grafischen Oberfläche können die Einstellungen der Geräte Offline parametrisiert und dann dem Gerät downgeloaded werden.

Alle Parameter die geändert wurden, d.h. von der Leuze-Werkseinstellung abweichen, werden zur besseren Orientierung mit einer gelben Umrahmung dargestellt.

4. Baumstruktur Konfiguration:

Die zweite Möglichkeit Offline zu arbeiten ist die Baumstruktur.

Hier sind alle Einstellungen der grafischen Struktur plus zusätzliche Parameter angelegt.



Um hier alle geänderten Parameter darzustellen, muß auf das gelbe Symbol geklickt werden.

5. Terminal:

Die dritte Möglichkeit mit dem Gerät zu kommunizieren ist das Terminal.

Hier kann das Gerät nur Online angesprochen werden.

Beachten Sie bitte daß bei wechselnder Online und Offline-Programmierung die Geräteeinstellungen nicht immer aktuell angezeigt werden.

D.h. wird mit Online-Kommando ein Parameter im Gerät verändert, so wird er im grafischen Menü erst dargestellt (und somit im Projekt auch abgespeichert) wenn die veränderten Parameter vom Gerät auch wieder hochgeladen wurden !

5.1. Terminaloptionen:

Menü **"Terminal"** -> **"Optionen..."** (Terminal muß ausgewählt sein)

Wählen Sie in den Registerkarten **"Senden"** und **"Empfangen"** zwischen den 3 Datenformaten "ASCII", "Hexadezimal" und "Dezimal". Standard ist "ASCII"

Hinweis: Ist auf Ihrem Rechner die Schriftart "Terminal" installiert, wählen Sie bitte diese Schriftart zur Darstellung eventueller Steuerzeichen (z.B. No-Read Zeichen 18h)

In der Registerkarte **"Terminal"** besteht die Möglichkeit sich zusätzlich die Zeilennummer, das Datum und die Zeit ausgeben zu lassen.

6. Einstellen der gerätespezifischen Schnittstellenwerte und Adressen:

Damit wird die Verbindung (Schnittstelle) vom PC zum Gerät eingestellt.

(Nicht die Schnittstelle vom Gerät)

Bei Service-Schnittstellenbetrieb muß hier nichts verändert werden !

Wurden diese Einstellungen aber verändert, können mit einem Klick auf den Button **"Werkseinstellung"** die Leuze Standardparameter wieder aufgerufen werden.

Achtung: Bei der MA30 / MA31 muß die Adresse "00" wieder eingestellt werden.

Wird das angeschlossene Gerät nicht an der Service-Schnittstelle betrieben:

- zu änderndes Gerät mit der linken Maustaste anklicken Wichtig !
- Mausklick rechts -> **"Geräteeigenschaften"** anwählen
- **"Kommunikation"** anwählen: hier die entsprechenden Änderungen vornehmen.

-> für Adressvergabe (bei Netzwerken): In der Registerkarte **"Protokoll"**

bei **"Netzwerk"** auf **"Multinet"**

bei **"Adress Modus"** auf **"ASCII Adresse"**

bei **"Adresse"** entsprechende Adresse eintragen.

Nach bestätigen mit 2x **"OK"** werden die neuen Werte unten an der Statusleiste dargestellt. Mit diesen Schnittstellenwerten wird dann das jeweils angewählte Gerät vom BCL-Config angesprochen !

Hinweis: Zum besseren Verständnis kann das "Network Default" Projekt geöffnet werden.
Hier ist ein kleines Netzwerk mit 3 Teilnehmern voreingestellt.
Wenn am Netzwerkmaster MA 30 auch ein Scanner der Baureihe BCL40/BCL80
angeschlossen ist, müssen 2 Geräte mit der Adresse 00 angelegt werden.

**Die spezifische Hilfe zum jeweiligen Gerät im PDF-Format erhalten Sie mit einem
Klick auf den Button "Technische Beschreibung des Gerätes" (In Bearbeitung)**

